



FREIWILLIGE FEUERWEHR KLAUTZENBACH E.V.

gegründet 1911

Feuerwehr Klautzenbach e.V. • Irlenweg 42 • 94227 Zwiesel

Bericht des Kommandanten für das abgelaufene Dienstjahr 2011

Ein ereignisreiches Jahr ging wieder einmal zu Ende über das es folgendes zu berichten gibt:
Die Feuerwehr Klautzenbach wurde 2011 zu **26 Einsätzen** alarmiert, die sich wie folgt unterteilen

- 4 Brandeinsätze
- 20 Technische Hilfeleistungen und
- 2 Sicherheitswachen

A) BRANDEINSÄTZE

- 4 x Kleinbrand
- 06.01. Rabenstein im Karl Dörfler Weg
- 01.03. PKW Brand auf der B11 in Fällerechen
- 01.09. Zwiesel in der Franz Betz Straße
- 28.12. Zwiesel, Waldesruhweg 11

B) TECHNISCHE HILFELEISTUNG

- 2 x Insekten
- 2 x Sturmschaden
- 10 x Hochwasser / Überschwemmungen
- 6 x Freiwillige Tätigkeiten:
 - * 3 x Ordnungsdienst beim Skiweltcup am Großen Arber
 - * 2 x Verkehrssicherung beim Ab- und Aufbau des Dorfchristbaumes
 - * 1 x Unterstützung der Polizei beim Festzug in Klautzenbach

C) SICHERHEITSWACHE

- 2 x Sicherheitswache / Ordnungsdienst
am 28. & 29. Mai beim 100-jährigen Gründungsfest der FF Klautzenbach

Bei den zuvor genannten Einsätzen haben **181 Feuerwehrdienstleistende** der Klautzenbacher Wehr **791 Einsatzstunden** abgeleistet. Dies waren 619 Stunden mehr als im Jahr 2010.



FREIWILLIGE FEUERWEHR KLAUTZENBACH E.V.

gegründet 1911

Feuerwehr Klautzenbach e.V. • Irlenweg 42 • 94227 Zwiesel

ÜBUNGEN

2011 wurden 13 Übungen abgehalten.
Hervorzuheben ist hierbei die Gemeinschaftsübung in Zwiesel, verbunden mit dem 5. Jahrtag der Zwieseler Wehren.

Die Aktiven der Feuerwehr Klautzenbach haben hierfür **589 Stunden** Freizeit geopfert, in denen sie sich auf den Ernstfall vorbereitet haben.

LEHRGÄNGE / SONSTIGES

Beim Jugendwissenstest legte Matthias Drexler die Prüfung zur Stufe 3 und Korbinian Graßl die Prüfung zur Stufe 1 erfolgreich ab.

Es wurden 2 Kommandantenversammlungen in Bärnzell und Zwiesel abgehalten, man nahm an 2 Besprechungen zum Skiweltcup teil, wir waren zu Gast bei der Feuerwehr in Bärnzell zur Christbaumversteigerung, ebenso folgten wir der Einladung von Manfred Kramheller und KBM Robert Lang mit denen wir runde Geburtstage feiern durften, eine Begehung des AWO Übungsobjektes fand in Zwiesel statt, die Aktiven besuchten wieder das Grenzlandfest, man nahm an einer Schulung durch KBM Michael Maimer im Landratsamt Regen in die Einsatzberichterstellung teil. Diese werden ja künftig sofort bei Alarmierung durch die Integrierte Leitstelle Straubing erstellt und der Kommandant muss diese dann Online im Internet vervollständigen. Außerdem wurde wieder das Feuerwehr-Eisstockturnier durchgeführt bei dem man sich mit 2 Mannschaften beteiligte und die Jugendlichen der Klautzenbacher Wehr beteiligten sich bei der Eröffnung der Feuerwehraktionswoche des Landesfeuerwehrverbandes Bayern in Frauenau.

Die Feuerwehr Klautzenbach hat zum heutigen Stand 27 aktive Feuerwehrdienstleistende und 1 Feuerwehranwärter. Davon sind 8 Atemschutzgeräteträger, 8 Chemikalienschutzanzugträger und 9 ausgebildete Maschinisten. Erfreuens wert ist, dass mit Stefan Birnböck, Patrick Rietzler und Stephanie Palmi drei neue aktive Mitglieder in die Wehr aufgenommen werden konnten.



FREIWILLIGE FEUERWEHR KLAUTZENBACH E.V.

gegründet 1911

Feuerwehr Klautzenbach e.V. • Irlenweg 42 • 94227 Zwiesel

Mein Dank gilt allen voran den Kameradinnen und Kameraden unserer Wehr, welche über das ganze Jahr hinweg freiwillig und unentgeltlich Feuerwehrdienst leisten sowie der gesamten Vorstandschaft des Feuerwehrvereins.

Bedanken möchte ich mich bei der Stadt Zwiesel, der Kreisbrandinspektion Regen, sowie bei den Gerätewarten Franz Wenzl und Jürgen Blöchinger für die Unterstützung und die kameradschaftliche Zusammenarbeit über das Jahr hinweg.

Besonders jedoch freut mich das beispielhafte Zusammenarbeiten sowie die sehr gute Kameradschaft bei den Übungen, Einsätzen sowie bei den geselligen Veranstaltungen unter den 5 Zwieseler Feuerwehren. Dabei darf ich mich stellvertretend für alle Kameradinnen und Kameraden dieser Wehren bei meinen Kommandantenkollegen Alfred Kappl, Josef Schreder, Martin Plechinger und Rudi Eiter sowie bei deren Stellvertretern bedanken.

Dies war der Bericht des Kommandanten über das Dienstjahr 2011 und ich darf schließen mit unserem Wahlspruch:

>> Einer für Alle – alle für Einen <<

Stefan Schmidt
1. Kommandant